Anschlussheilbehandlung in der Ohlstadtklinik

Reha- und AHB-Fachklinik für Orthopädie

OHLSTADTKLINIK
Klinik der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern

Mit Rehabilitation wieder fit für das Arbeitsleben

„Reha“ stammt aus dem Lateinischen und bedeutet „wiederherstellen“.
Die gesetzliche Rentenversicherung führt unter dieser Bezeichnung Leistungen mit dem Ziel durch, die erheblich gefährdete oder bereits geminderte Erwerbsfähigkeit ihrer Versicherten wesentlich zu bessern oder wiederherzustellen, zumindest aber eine Verschlechterung abzuwenden.

Wieder mitten im Leben

Niemand ist davor geschützt: Krankheit kann jeden treffen und das Leben stark beeinträchtigen. Die gesetzliche Rentenversicherung kann helfen.
Sie bietet Ihnen verschiedene Rehaleistungen an. Die medizinische Reha dient in erster Linie der Behandlung von Gesundheits- und Funktionsstörungen.
Sie soll Ihnen helfen, wieder fit zu werden oder trotz Erkrankung möglichst lange im Berufsleben bleiben zu können.

Anschlussheilbehandlung (AHB) nach stationärer Krankenhausbehandlung

Die Anschlussheilbehandlung ist eine Leistung zur medizinischen Reha. Die Besonderheit besteht darin, dass sie nur bei bestimmten Erkrankungen in Betracht kommt und sich unmittelbar an eine stationäre Krankenhausbehandlung anschließt (spätestens zwei Wochen nach der Entlassung).

Der Sozialdienst des Krankenhauses kümmert sich um die Verlegung in die Rehaeinrichtung. Er weiß, welches Verfahren der zuständige Rentenversicherungsträger für die Einleitung einer Anschlussheilbehandlung vorsieht und wird alles Nötige veranlassen.

Anschlussheilbehandlungen können sowohl stationär als auch ganztägig ambulant durchgeführt werden. Die Dauer ist von der Indikation beziehungsweise der Diagnose und dem Verlauf der Behandlung abhängig. Sie beträgt in der Regel drei Wochen. Ist es medizinisch notwendig, können Leistungen auch für einen längeren Zeitraum durchgeführt werden.

Anschlussheilbehandlung in der Ohlstadtklinik

Die Ohlstadtklinik führt Nachbehandlungen im Anschluss an

- orthopädische,
- neurochirurgische und
- traumatologische

Operationen durch.

Die Ohlstadtklinik

Die Ohlstadtklinik ist eine Reha- und AHB-Fachklinik für orthopädische Erkrankungen. 1959 gegründet, ist die Klinik heute ein modern ausgestattetes Rehazentrum für Erkrankungen der Bewegungsorgane. Insgesamt stehen 152 Betten für die stationäre Reha und Anschlussheilbehandlung zur Verfügung. Die Klinik ist barrierefrei und mit Hilfsmitteln, wie z. B. Rollstühlen, problemlos befahrbar.

Die Ohlstadtklinik nimmt am Direkteinweisungsverfahren der Deutschen Rentenversicherung Bund teil.

Unterbringung und Verpflegung in der Ohlstadtklinik

Sie wohnen in freundlichen, komfortablen Einzelzimmern, bei Bedarf mit elektrisch höhenverstellbarem Bett. Die Zimmer bieten ausreichend Platz für Rollstuhlfahrer und verfügen über ein separates Bad mit Dusche und WC. Ebenfalls haben Sie einen eigenen Balkon, einen Telefonanschluss sowie ein TV-Gerät und Radioempfang. Die Unterbringung einer Begleitperson ist möglich.

Die Verpflegung besteht aus drei Mahlzeiten pro Tag. Zum Frühstück und zum Abendessen bieten wir Ihnen ein reichhaltiges Buffet. Mittags können Sie aus drei Menüs wählen - immer mit einer vegetarischen Alternative. Bei Bedarf unterstützt Sie unser Serviceteam gerne und bringt Ihnen Ihre Mahlzeit an den Tisch. Der Speiseplan ist abwechslungsreich und ausgewogen. Es wird großen Wert auf regionale Produkte gelegt, die das Küchenteam nach oberbayerischer und mediterraner Art täglich frisch zubereitet.

Ambulant oder stationär - Ihre Bedürfnisse entscheiden

Die Rehabilitation ist flexibler geworden. Neben der stationären Reha werden verstärkt auch ganztägig ambulante Leistungen angeboten. Diese sind medizinisch-therapeutisch gleichwertig und werden bei den Patienten immer beliebter.

Ganztägig ambulant bedeutet, dass Sie sich nur tagsüber in der Ohlstadtklinik aufhalten und am Abend nach Hause zurückkehren. So können Sie sich nach einem Behandlungs- oder Therapietag in gewohnter Umgebung entspannen oder auch neu Erlerntes gleich im Alltag umsetzen. Problemlos können Familienangehörige bei Bedarf in die Therapie einbezogen werden. Und Ihr behandelnder Arzt kann den Rehaprozess beobachten und Sie anschließend nahtlos weiter betreuen. Vorteilhaft ist außerdem die Arbeitsplatznähe, die für berufliche Wiedereingliederungsversuche wichtig sein kann. Auch ein Kontakt zu Selbsthilfegruppen am Wohnort kann so allmählich aufgebaut oder fortgeführt werden.

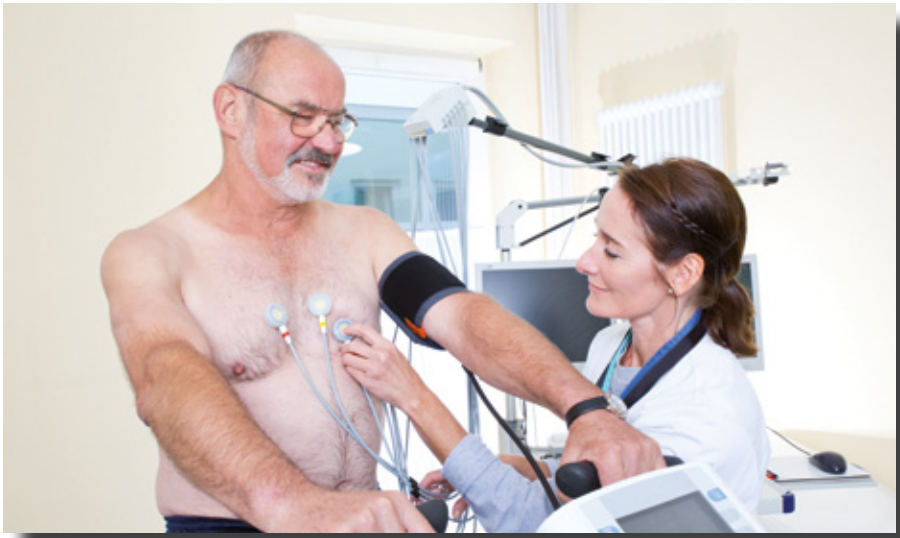
Bedingung für die Teilnahme an einer ganztägig ambulanten Reha ist, dass Sie die Rehaeinrichtung in einer bestimmten Zeit von Ihrem Wohnort aus erreichen können. Sie sollten nicht weiter als eine Fahrstrecke von 45 Minuten entfernt wohnen.

Von der Diagnose zur Therapie

Am Aufnahmetag erhält jeder Patient eine umfassende ärztliche Untersuchung. Beim Aufnahmegespräch vereinbaren wir mit dem Patienten Rehaziele und legen diese schriftlich fest. Anschließend erstellen wir einen Behandlungsplan. Allgemeine Grundlage bilden die Reha-Therapiestandards der Deutschen Rentenversicherung sowie der Ohlstadtklinik, die für verschiedene Erkrankungen entwickelt wurden.

Für komplexe Therapien bei Erkrankungen der Bewegungsorgane nutzen wir modernste Verfahren. Wir stellen Ihnen ein zielorientiertes Trainingsprogramm zusammen, das Sie unter erfahrener Anleitung durchführen.

Nur durch Ihre aktive Mitarbeit können die Rehaziele erreicht werden. Bei den Visiten besprechen wir mit Ihnen den aktuellen Therapieerfolg und passen den Behandlungsplan bei Bedarf an.



Inhalte der Anschlussheilbehandlung

Die Anschlussheilbehandlung beinhaltet Diagnostik, Aufklärung und Information zu der jeweiligen Erkrankung und den beeinträchtigten Funktionen. Es werden realistische Therapieziele gemeinsam zwischen Rehateam und Patient entwickelt. Bewältigungsstrategien werden erlernt, um auch berufliche Problemlagen zu begegnen.

Die Behandlungen und Therapien sind individuell gestaltet und genauestens auf Ihr Beschwerdebild abgestimmt. Dabei werden Sie nicht nur von Ärzten, sondern - je nach Bedarf - auch von Physio- und Sporttherapeuten, Diätassistenten oder Psychologen betreut. So verringern sich zum einen Ihre Beschwerden, zum anderen erhalten Sie Hinweise und Anleitungen, wie Sie mit den Funktionseinschränkungen durch Ihre Erkrankung oder Behinderung im Alltag verantwortlich umgehen und Ihre Lebensführung darauf einstellen können.

Neben der fachärztlichen und therapeutischen Betreuung steht Ihnen unser qualifiziertes Pflegeteam mit einem strukturiertem Wundmanagement zur Seite.

Unsere Therapieangebote

- → Einzel-Physiotherapie
- → Klein–Gruppentherapie
- → Medizinische Trainingstherapie (MTT)
- → Manuelle Lymphdrainage
- → Rückenschule
- → Wassergymnastik
- → Physikalische Therapie, z. B. Fangopackungen, Reizstrombehandlungen, Manualmassage
- → Lehr- und Diätküche (bei Bedarf)
- → Kurse und Übungen
- → Schulungen und Vorträge
- → Psychologische Beratung (bei Bedarf)
- → Sozialberatung (bei Bedarf)
- → und vieles mehr...

Ärzte, Pflegepersonal, Psychologen, Sozialarbeiter und Therapeuten bieten zahlreiche Schulungen, Vorträge und Informationsveranstaltungen in Bezug auf Ihre Krankheit und die Zeit nach der Reha an. Gerne besprechen wir Ihre Fragen und Sorgen im persönlichen Gespräch. Zudem können Sie sich mit Ihren Mitpatienten austauschen.

Verbesserung der Lebensqualität

Im Rahmen einer Reha werden schwerwiegende Erkrankungen und dadurch verursachte Funktionsstörungen medizinisch und therapeutisch behandelt. Damit soll vor allem ein vorzeitiges Ausscheiden aus dem Berufsleben vermieden werden. Doch eine erfolgreiche Reha bewirkt mehr. Sie verbessert Ihre Lebensqualität insgesamt und Sie können Ihren Platz in Beruf, Gesellschaft und Familie wieder ausfüllen.

Aktive Mitarbeit

Für eine erfolgreiche Reha ist Ihre aktive Mitarbeit erforderlich. Wir möchten Sie dazu motivieren, die in der Reha gewonnenen Erkenntnisse im Alltag auch umzusetzen. Das kann auch eine Umstellung bisheriger gesundheitsschädigender Verhaltensweisen erfordern, um Risikofaktoren wie Übergewicht, Rauchen und Alkohol zu minimieren oder auszuschalten.

Doch Sie sind nicht allein: Das gesamte Reha-Team unterstützt Sie dabei.

Anschrift

Ohlstadtklinik
Reha- und AHB-Fachklinik
für Orthopädie
Boschetstraße 5
82441 Ohlstadt
Telefon: 08841 601-0
Fax: 08841 601-700
www.ohlstadtklinik.de
service@ohlstadtklinik.de

Patientenaufnahme

Telefon: 08841 601-722

Ärztlicher Leiter

Chefarzt Dr. Frederik Hoefling
Telefon: 08841 601-532
(Chefarztsekreteriat)

Kaufmännischer Leiter

Tobias Haag
Telefon: 08841 601-770

Impressum

Deutsche Rentenversicherung
Nordbayern
Ohlstadtklinik

Fotos:
www.flownet.de | www.carolinvolk.com
Hahn Media / Klaus Bauer

Stand: 10/2026

Wir sind zertifiziert und ausgezeichnet

FOCUS GESUNDHEIT TOP REHAKLINIK 2027 ORTHOPÄDIE

DEUTSCHLANDS AUSGEZEICHNETE REHAKLINIKEN 2026/27 stern

QMS - REHA

SAMA CERT

Deutsche
Rentenversicherung

Nordbayern